

en Castilla; y en particular, la prueba de su asistencia al concilio de Letrán, tan debatida en la controversia de la venida de Santiago a España' (Pamplona 1925) in einer gründlichen Analyse mit einem 'Bulario Pontificio relativo a D. Rodrigo', das 178 Urkunden und Regesten von Innocenz III. bis Innocenz IV. mitteilt. — Seine Wirksamkeit als Erzbischof von Toledo behandelt in einer bald danach erschienenen Monographie der jetzige Archivar und Bibliothekar des Kapitels von Toledo Kanonikus Dr. EDUARDO ESTELLA ZALAYA 'El Fundador de la Catedral de Toledo. Estudio historico del pontificado de D. Rodrigo Ximénez de Rada en la Sede Toledana, con la documentación original del Archivo Capitulare 1208—1247' (Toledo 1926), mit gelegentlicher Polemik gegen GOROSTERRETZU. Zu der berühmten Streitfrage, ob Don Rodrigo auf dem Laterankonzil von 1216 anwesend war und ob der Bericht darüber authentisch sei, nehmen beide Autoren einen nur in dem zweiten Punkt abweichenden Standpunkt ein.

Landes-
und Orts-
geschichte.
Italien.

633. In Italien erscheinen jetzt, ebenso wie für die italienische Schweiz, auch für Dalmatien mehrere historische Zeitschriften, darunter neuerdings ein 'Archivio storico per la Dalmazia', bislang 19 Hefte (Rom April 1926 — Okt. 1927). Es enthält, meist in kleinen Stücken über eine Anzahl Hefte verteilt, hauptsächlich Nachdrucke von Quellen und älteren Arbeiten, darunter die Chronik (1288—1330) des Mica Madio de Barbazano von Spalato, sowie unter dem Titel 'Monumenta spectantia historiam Dalmatiarum' eine bunte Sammlung von bereits bekannten mittelalterlichen Urkunden, die meist die Beziehungen Dalmatiens zu Italien betreffen.

634. Zur Geschichte Dalmatiens verzeichnen wir aus der Riv. Dalmatica LUIGI CALVI, 'La Dalmazia nel commercio dell'Adriatico fino al periodo moderno' Bd. 7 (1923—24) fasc. 2, 33—40 und Bd. 8 (1925—26) f. 1, 29—36, f. 2, 54—57, f. 3—4, 89—95. Dasselbst Bd. 8, f. 1, 47—54 sucht GIUS. PRAGA in einem Aufsatz 'Zaratini e Veneziani nel 1190' den Schauplatz der Seeschlacht von Treni zu fixieren.

635. Auf drei Bände berechnet sind die 'Lineamenti storici della costituzione politica dell' Istria durante il medio evo' von GIOVANNI DE VERGOTTINI. Der erste, Rom 1924 erschienene Band reicht bis zum Ausgang Friedrichs II., der zweite (1925) umfaßt